



### **DR . GEORG HEINRICH HÖRLE - 1928 – 1942**

Der Limburger Diözesanpriester lebte bis zu seinem Tod im Riederwald. Er hatte die Pfarrei Zum Heiligen Geist „aufgebaut“ und den gregorianischen Choral eingeführt. Als Kaplan engagierte er sich besonders in der Jugendbewegung, deshalb wurde auch die Kransberger Jugendhütte im Taunus nach ihm benannt.



### **DR. WILHELM KEMPF - 1942 – 1949**

Dr. Wilhelm Kempf war während des Krieges Pfarrer von Hl. Geist. Er war sehr darauf bedacht, dass das Gotteshaus durch die Brandbomben nicht völlig zerstört wurde und hatte bei der Löschung persönlich Hand angelegt. Nach dem Krieg wurde die Kirche wieder neu aufgebaut. Dr. Kempf wurde am 25. Juli 1949 zum Bischof von Limburg geweiht.



### **PAUL GUTFLEISCH - 1949 – 1972**

Wegen seiner hohen musikalischen Begabung konnte Paul Gutfleisch in der Pfarrei die gregorianische und klassische Kirchenmusik seiner Vorgänger weiterführen und die Leitung selbst übernehmen. Er schuf in der Unterkirche das Amt für Kirchenmusik des Bistums Limburg. Er starb im Ruhestand am 25.08.1977.

### **AMBROSE TANGALATHIL OSB - 1972 – 1973**

Ambrose Tangalathil war bis zur Neubesetzung der Pfarrstelle Seelsorger in Hl. Geist.



### **WALTER KROPP - 1973 - 1991**

Walter Kropp war Studentenpfarrer in Frankfurt a.M. bis er die Pfarrei Hl. Geist im Riederwald und die Filialgemeinde St. Hildegard in Fechenheim-Nord übernahm. Unter seiner Leitung wurde viel gebaut: u.a. die Erweiterung des Kindergartens und der Anbau des Gemeindesaales. Außerdem war er Leiter des Amtes für Kirchenmusik bis zu seiner Pensionierung.



### **NORBERT BECKER - 1991 - 2003**

Norbert Becker kam als junger, dynamischer Pfarrer in die Gemeinde. Er widmete sich besonders der Jugendarbeit und feierte gerne festliche Gottesdienste mit vielen Ministranten. Für ihn zählten die Worte von Pfr. Hörle: „Wir sind Gemeinde vom Altar aus.“ Norbert Becker verabschiedete sich aus gesundheitlichen Gründen von der Pfarrei und verstarb am 22.04.2006.



### **LUDWIG JANZEN - 2004 – 2014**

Während der Amtszeit von Ludwig Janzen wurde die Filialgemeinde St. Hildegard aufgelöst, die Pfarrei Hl. Geist verlor seine Eigenständigkeit und wurde St. Josef Bornheim als Kirchort zugeordnet. Ludwig Janzen verabschiedete sich 2014 in den Ruhestand.